

## Studiengang Museum und Ausstellung (Universität Oldenburg)

Droege

Carl von Ossietzky Universität, Oldenburg

Für das WS 2003/04 ist erneut eine Bewerbung möglich und erwünscht

für den dann im vierten Jahrgang befindlichen

Ergänzungsstudiengang

"Museum und Ausstellung"

(4 Semester zu 20 SWS; Abschluß: Master of Arts).

Getragen wird der Studiengang, der sich im Augenblick in der Akkreditierungsphase befindet, durch die Fächer Bildende Kunst/Visuelle Kommunikation, Geschichte, Textilwissenschaft und Anglistik (Landeskunde) innerhalb der neugeschaffenen Fakultäten 3 und 4 der Universität Oldenburg. Er soll aber Graduierten aller Fächer mit Museumsbezug offen stehen und ihnen die Möglichkeit bieten, sich in Theorie und Praxis weiter zu bilden und dadurch ihre Chancen für eine Beschäftigung in Museen und in Berufsfeldern wie der Denkmalpflege, Erwachsenenbildung oder im Mediensektor zu erhöhen. Der Studienbeginn liegt jeweils im Wintersemester. Zulassungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium (LA Gymnasien, Magister, Master, Bachelor oder vergleichbar) sowie eine befürwortende Stellungnahme des hiesigen Auswahlausschusses. Aufgenommen werden können sechs Studierende pro Jahr.

Kennzeichen des Studiengangs sind die interdisziplinäre Ausrichtung und die spezielle Kombination von Theorie und Praxis. Verpflichtend sind Veranstaltungen über:

- Museologie, Museumsgeschichte bzw. Museumsarchitektur
- Museumsverwaltung inkl. Sponsoring, Finanzhoheit, administrativer Aufbau
- Historische Sachkulturforschung/Realienkunde
- Historische Hilfswissenschaften (Epigraphik, Numismatik, Heraldik oder Paläographie)
- Ausstellungspraxis
- Museumspädagogik bzw. Museumsdidaktik
- Medien im Museum

- Aktuelle Geschichts-, Kunst-, Medien-, Mode- bzw. Kulturtheorien einschließlich Theorien aus den Frauen- und Geschlechterstudien
- Grundbegriffe der Geschichte, Kunstgeschichte, Volkskunde, Landeskunde, Archäologie
- Fachwissenschaftliche Themen mit Bezug auf Ausstellungen bzw. Museen

Der Praxisbezug wird vor allem durch die Zusammenarbeit mit Museen unterschiedlicher Ausrichtung gewährleistet. Zur Ausbildung gehören neben den Pflichtlehrveranstaltungen die Teilnahme an Exkursionen, eine Tutorentätigkeit sowie ein dreimonatiges Praktikum im Bereich von Museum oder Denkmalpflege. Zum Programm gehört ferner ein Ferienkurs an der polnischen Partneruniversität Thorn, deren Restaurierungswerkstätten einen hervorragenden Ruf in Europa genießen.

Bewerbungen für das WS 2003/04 bitte bis 15. Juli 2003 an:

Immatrikulationsamt der Carl von Ossietzky Universität,

26111 Oldenburg, Tel.: 0441/798-2519.

Weitere Informationen und Kontaktadressen:

Dr. Kurt Dröge, BKGE (Universität Oldenburg), Johann-Justus-Weg 147a,  
26127 Oldenburg, Tel. 0441/96195-18, Sekr.: 0441/96195-0, E-Mail:  
kdroege@uni-oldenburg.de <<mailto:kdroege@uni-oldenburg.de>>

Prof. Dr. Detlef Hoffmann, Kulturwissenschaftliches Institut - Kunst,  
Textil, Medien, Universität, 26111 Oldenburg, Tel.:  
0441/798-2318/19, E-Mail: detlef.hoffmann@uni-oldenburg.de  
<<mailto:detlef.hoffmann@uni-oldenburg.de>>

Prof. Dr. Rudolf Holbach, Institut für Geschichte, Fakultät 4,  
Universität, 26111 Oldenburg,  
Tel.: 0441/798-2960, Fax: 0441/798-3021, Sekr.: 0441/798-4507,  
E-Mail: rudolf.holbach@uni-oldenburg.de  
<<mailto:rudolf.holbach@uni-oldenburg.de>>

Quellennachweis:

ANN: Studiengang Museum und Ausstellung (Universität Oldenburg). In: ArtHist.net, 19.05.2003. Letzter Zugriff 27.04.2024. <<https://arthist.net/archive/25622>>.